EINE BERICHTIGUNG.

Immer hoffte ich noch ein paar falsche angaben, die mir in meinem aufsatz über 'Eine populäre synonymik des 16. jahrhunderts' (Philolog. studien, festgabe für Sievers s. 401 ff.) aus der feder geflossen sind, bei gelegenheit einer andern, das gleiche thema streifenden arbeit richtig stellen zu können. Nachdem aber sich mir dieser zeitpunkt weiter, als ich wünschte, hinausgeschoben hat, ist es mir wol gestattet, an diesem platze von zwei freundlichen berichtigungen gebrauch zu machen, die ich gleich nach erscheinen des aufsatzes Schnorr von Carolsfeld und Edward Schröder verdankte.

Unrichtig hatte ich (l. c. s. 433 anm. 3) aus Schnorrs von Carolsfeld beschreibung des autographon Melbers herausgelesen, dass Schnorr v. C. zwei schreiber für die hs. annehme. Auch der Dresdner handschriftenkatalog spricht nur von einer hand.

Weiter hat Edward Schröder die ihm in seiner abhandlung über Jacob Schöpfer in der identification Melbers von Geroltzhofen (darüber meine abhandlung s. 433 anm. 3) begegneten irrtümer schon selbst nach dem erscheinen von Töpke's register zur Heidelberger matrikel im Anz. fda. 17, 344 berichtet.

HALLE a. S. im januar 1899.

JOHN MEIER.